

**Lebenswege, das Online-Migrationsmuseum
Rheinland-Pfalz vor Ort**

„70 Jahre Anwerbeabkommen Deutschland-Italien“



Wie Deutschland zum Einwanderungsland wurde.

**Festveranstaltung
14. Januar 2026, 17:00 Uhr
Staatstheater Mainz, Glashaus**

Am 20. Dezember 2025 jährt sich das in Rom unterzeichnete deutsch-italienische Anwerbeabkommen zum 70. Mal. Ein Abkommen, das zum Modell für spätere Vereinbarungen der Bundesrepublik mit anderen Ländern wurde und eine neue Ära deutscher Migrationsgeschichte einleitete.

Doch was steckt hinter dieser historischen Wegmarke, jenseits der bekannten Schlagworte „Gastarbeiter“ und „Wirtschaftswunder“? Welche Hoffnungen und Enttäuschungen begleiteten die ersten Ankommen- den? Wer blieb, wer wagte die Rückkehr und welche Spuren haben ihre Geschichten in Familien und Gesellschaft hinterlassen? Welche Rolle spielt Migration für das Selbstbild Deutschlands – damals wie heute?

Diesen Jahrestag möchten wir zum Anlass nehmen, persönliche Stimmen zu hören und der Frage nachgehen, wie sich Deutschland in diesen sieben Jahrzehnten zu einem Einwanderungsland entwickelt hat. Wir wollen darüber diskutieren, wie Migration bis heute unsere Gesellschaft und unser kulturelles Selbstverständnis geprägt hat und warum es bis heute ein immer wieder polarisierendes Thema ist.

Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe
»Lebenswege vor Ort – Wir schaffen Begegnungen!« statt.

»Lebenswege« ist das virtuelle Migrationsmuseum des Landes Rheinland-Pfalz. Seit 2009 macht es Phasen rheinland-pfälzischer Migrationsgeschichte multimedial erfahrbar.

www.lebenswege.rlp.de



PROGRAMM

16:30 Uhr **Einlass**

17:00 Uhr **Eröffnung**

- Katharina Binz, Ministerin für Familie, Frauen, Kultur und Integration des Landes Rheinland-Pfalz
- Markus Müller, Intendant des Staatstheater Mainz
- Massimo Darchini, Generalkonsul der Republik Italien

Einwanderungsland Deutschland: ein Plädoyer für Vielfalt und Demokratie

Dr. Alessandro Bellardita,
Strafrichter, Lehrbeauftragter und Autor

Ein Generationen-Gespräch

- Silva Burrini, Sozialarbeiterin
- Maja Hattesen, SWR Redakteurin und Filmemacherin
- Giovanni Rappa, Polizist und Stadtrat in Mainz

Das Anwerbeabkommen – eine unterschätzte Dynamik?

Gespräch mit Prof. Dr. Karl-Heinz Meier-Braun,
Migrationsexperte

Ankommen, Bleiben, Wurzeln schlagen!? Migrationspolitik heute

Gesprächsrunde mit

- Katharina Binz
- Dr. Alessandro Bellardita
- Markus Müller
- und dem Publikum

19:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

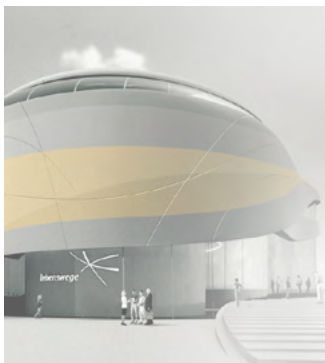
Im Anschluss laden wir Sie zu einem Imbiss ein.

Moderation:

- Miguel Vicente, Beauftragter der Landesregierung für Migration und Integration
- Susanne Babila, SWR

Künstlerisches Rahmenprogramm:

Staatstheater Mainz



ANMELDUNG

unter blmi@mffki.rlp.de
bis zum 09. Januar 2026

Benötigen Sie Unterstützung?
Bitte geben Sie dies bei der
Anmeldung an.
Sie erhalten keine
Anmeldebestätigung.

Hinweis:

Die Veranstaltung wird medial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit ihrer Teilnahme/Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Veranstalter das vor, während und nach der Veranstaltung entstehende Material für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (auch im Internet) nutzen.

Veranstaltungsort:
Großes Haus, Glashaus
Staatstheater Mainz
Gutenbergplatz 7
55116 Mainz

Infos zur Anfahrt unter
www.staatstheater-mainz.com/service/anfahrt

Die Veranstaltung ist eine Kooperation von



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR
FAMILIE, FRAUEN, KULTUR
UND INTEGRATION



RheinlandPfalz

BEAUFTRAGTER DER
LANDESREGIERUNG
FÜR MIGRATION
UND INTEGRATION

hopunkt

KOMMUNIKATION
Marketing | Monitoring | Mediaproduktion | Öffentlichkeitsarbeit



Staatstheater
Mainz